ALLING
ZUHAUSE ERLEBEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Alling

Aktuelles · Interessantes · Wichtiges

23. Oktober 2026 No. 256

Rückschau 2026 und Ausblick 2027
Das haben wir geschafft – das packen wir an

Auf den Bürgerversammlungen in Alling, Biburg und Holzhausen berichtete Bürgermeister Stefan Joachimsthaler: Er stellte dar, **welche Projekte erfolgreich abgeschlossen** sind, welche Projekte in Arbeit sind. Ausführlich erläuterte er und versorgte die Zuhörer mit Hintergrundwissen.
Außerdem gab er einen **Ausblick auf Vorhaben in 2027**. Nach seiner Präsentation beantwortete er Fragen der interessierten Besucher.

Hier finden Sie einige Highlights aus den Bürgerversammlungen. Die gesamte **Präsentation und die Aufzeichnung der Versammlung** in Alling finden Sie auf unserer Homepage, direkt auf der Startseite.

Rückschau 2026



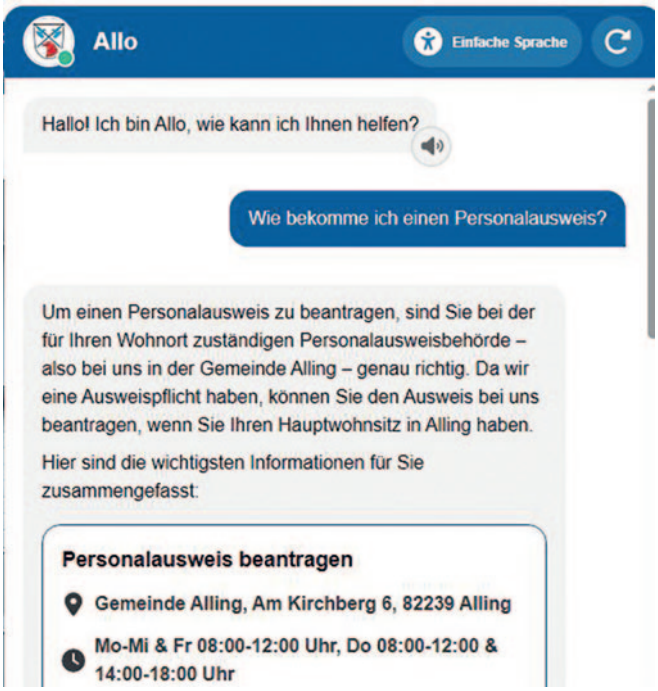
Die Weiterentwicklung der **Kinderbetreuung** war ein zentrales Thema in 2026. Das neue Kinderhaus hat seinen Betrieb aufgenommen. Der alte Bestandskindergarten und die sogenannte „Eistüte" wurden umgebaut und beherbergen nun die Mittagsbetreuung und die Kinderkrippe. Der Spielgarten wurde neu gestaltet.



Neue Baugebiete in Holzkirchen und Biburg sowie die Planung des Wohnparks „Allinger Mitte" an der Antonistraße/Parsbergstraße für Familien und Senioren entsprechen der Bevölkerungsstruktur in unserer modernen Gemeinde (Bild ist KI generiert – Details können sich in der Realisierung ändern)



Weiter auf Seite 2



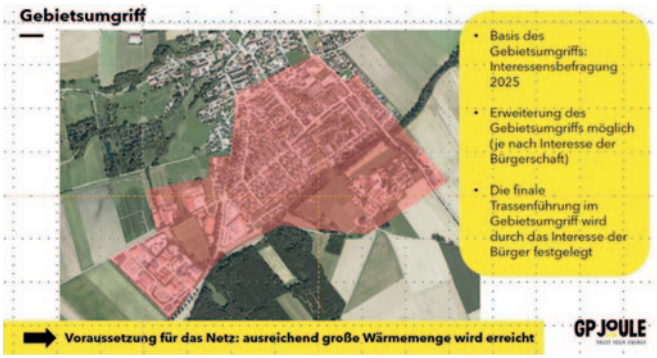
Verbesserter Bürgerservice: Auf der Homepage hilft der Digitale Assistent „Allo" bei Bürgerfragen, wie z. B. zu Abfall, Öffnungszeiten, Formularen und Ansprechpartnern im Rathaus.



Die **Ausstattung der Feuerwehren** wurde weiter modernisiert und an die Anforderungen des Einsatzdienstes angepasst: für die Feuerwehr Holzhausen konnten in 2026 das Löschfahrzeug LF10 und für Biburg ein Mehrzweckfahrzeug in Dienst gestellt werden. Das neue Hilfsleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 für Alling ist bestellt und wird voraussichtlich 2028 ausgeliefert.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen!

Ausblick 2027



Kommunale Wärmeplanung: Der aktuelle Bericht ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Die Wärmeplanung soll regelmäßig, grundsätzlich alle fünf Jahre, überprüft werden. Für den Ortskern wurde eine hohe Eignung für mögliche Wärmenetze festgestellt. Die Gemeinde prüft gemeinsam mit GP JOULE Wärme weiterhin Möglichkeiten für einen Ausbau entsprechender Netze.



Sanierung Staatsstraße 2069: Mit einem ersten Teilabschnitt soll 2027 begonnen werden. Dieser Teilabschnitt beginnt am Ortseingang Hoflacher Straße bis zur Ortsmitte Abzweigung Parsbergstraße. Diese Sanierung – und ob weitere Sanierungsabschnitte zeitnah umsetzbar sind – hängt von Freigaben des Wasserwirtschaftsamtes ab (neue Bestimmungen).

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Alling

Herstellung: Gauck GbR
Enterbruck 5a · 82296 Schöngeising
Telefon 0 81 41 2 30 97 · www.gauck.de

Alle Angaben sind ohne Gewähr, sie basieren auf den der Gemeindeverwaltung vorliegenden Informationen.
Weitere Einzelheiten bitten wir den jeweiligen Veröffentlichungen der Kirchen, Vereine und Gruppen zu entnehmen. Wir behalten uns vor, Beiträge Dritter zu redigieren und/oder zu kürzen, ohne den Sinn zu verändern.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Herbst ist bei uns in Alling, Biburg und Holzhausen angekommen. Die Ferienzeit liegt hinter uns, der Schul- und Kindergartenalltag hat wieder begonnen und auch in unserer Gemeinde hat sich in den vergangenen Wochen einiges getan. Besonders unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern sowie allen, die eine Ausbildung oder ein Studium begonnen haben, wünsche ich viel Freude, Erfolg und alles Gute für ihren weiteren Weg.

In unserer Gemeinde bewegt sich weiterhin viel. Zahlreiche Projekte beschäftigen uns im Rathaus und im Gemeinderat. Dabei geht es nicht nur um größere Vorhaben wie die Entwicklung unserer Ortsmitte, die Kinderbetreuung oder die kommunale Wärmeplanung, sondern auch um viele kleinere Maßnahmen, die für die Lebensqualität in unseren Ortsteilen wichtig sind.

Gleichzeitig stehen wir vor finanziellen Herausforderungen. Die Haushaltslage unserer Gemeinde ist angespannt und wird uns auch in den kommenden Jahren beschäftigen. Deshalb wird sich der Gemeinderat im November im Rahmen einer Klausurtagung intensiv mit unseren Gemeindefinanzen auseinandersetzen. Dabei werden wir sowohl die Ausgaben als auch mögliche Einnahmeverbesserungen betrachten und gemeinsam überlegen, wo wir künftig Schwerpunkte setzen müssen. Denn eines ist klar: Nicht alles, was wünschenswert ist, wird sich auch finanzieren lassen. Umso wichtiger ist es, verantwortungsvoll mit unseren Mitteln umzugehen und dabei die Zukunft unserer Gemeinde im Blick zu behalten.

Besonders gefreut hat mich wieder der persönliche Austausch bei unseren drei Bürgerversammlungen. Vielen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben, sich über die Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren, Fragen zu stellen und ihre Anregungen einzubringen. Mir persönlich ist dieser direkte Kontakt sehr wichtig. Natürlich sind wir nicht immer einer Meinung, und auch kritische Fragen gehören dazu. Entscheidend ist, dass wir miteinander im Gespräch bleiben, einander zuhören und gemeinsam nach guten Lösungen suchen.

Ein besonderes Ereignis in diesem Jahr war das **1250-jährige Jubiläum unseres Ortsteils Holzhausen**. Ein solches Jubiläum macht uns bewusst, wie weit die Geschichte unserer Heimat zurückreicht und wie viele Generationen vor uns das Leben in unseren Dörfern geprägt haben. Besonders schön finde ich, dass sich auch heute noch so viele Menschen mit ihrem Heimatort verbunden fühlen und sich für unsere Gemeinschaft einsetzen. Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich mit der Geschichte Holzhausens beschäftigt und dazu beigetragen haben, sie für uns und kommende Generationen lebendig zu halten.

Was unsere Gemeinde aber vor allem ausmacht, sind die Menschen, die sich für sie engagieren. Ob in unseren Feuerwehren, Vereinen, kirchlichen Einrichtungen, bei den Schulweghelfern oder in den vielen anderen ehrenamtlichen Bereichen – überall bringen sich Bürgerinnen und Bürger mit viel Herzblut ein.
Dafür möchte ich an dieser Stelle wieder einmal ganz herzlich Danke sagen. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und trägt wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde so lebendig und lebenswert ist.

Auch in diesem Mitteilungsblatt finden Sie wieder viele interessante Berichte aus unserem Gemeindeleben. Sie zeigen, wie vielfältig das Miteinander in Alling, Biburg und Holzhausen ist und wie viel bei uns das ganze Jahr über auf die Beine gestellt wird.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit. Genießen Sie die bunten Farben unserer Natur, vielleicht bei einem Spaziergang durch unsere Wälder und Fluren, und nehmen Sie sich zwischendurch auch einmal Zeit für die schönen Dinge des Lebens.
Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Herzliche Grüße
Ihr Stefan Joachimsthaler
Erster Bürgermeister

Sicher vor Betrug

Warnzeichen erkennen, richtig reagieren

Kostenlose Informationsveranstaltung am **Dienstag, 17. November von 10.00 bis 15.00 Uhr im Landratsamt Fürstenfeldbruck.**
Für Senioren und Angehörige: Die Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck informiert über **aktuelle Betrugsmaschen** wie Enkeltrick, Schockanrufe und das Auftreten falscher Polizeibeamter und gibt praktische Tipps zum richtigen Verhalten.
Sodann steht die **Sicherheit bei Bankgeschäften** im Mittelpunkt. Fachleute erklären, worauf in der Bankfiliale, am Geldautomaten und beim Online-Banking besonders zu achten ist.
Zum Abschluss berichtet die Schuldner- und Insolvenzberatung der Caritas Fürstenfeldbruck über die möglichen finanziellen und psychischen Folgen eines Betrugs und zeigt Hilfsangebote für Betroffene auf.
Die Zahl der Plätze ist begrenzt.
Anmeldung über www.lra-ffb.de/sicher-vor-betrug oder telefonisch unter 08141 519-7805 oder 08141 519-957. Bitte bei der Anmeldung die gewünschten Vorträge angeben.

Zoe Arndt schließt ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit Bravour ab!



Großer Erfolg und ein schöner Anlass zur Freude in der Gemeindeverwaltung Alling: Zoe Arndt hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit der hervorragenden Gesamtnote **1,8** erfolgreich abgeschlossen.
Zu diesem tollen Ergebnis gratulierten ihr Erster Bürgermeister Stefan Joachimsthaler, Zweiter Bürgermeister Hans Friedl und Amtsleiter Benedikt Friedinger persönlich.
Während ihrer Ausbildungszeit überzeugte Zoe Arndt nicht nur durch ihre sehr guten Leistungen, sondern auch durch ihr großes Engagement, ihre Zuverlässigkeit und ihre freundliche Art. Sie hat sich schnell zu einer geschätzten Kollegin entwickelt und ist aus unserem Team nicht mehr wegzudenken.
Umso mehr freuen wir uns, dass Zoe Arndt der Gemeinde Alling auch nach ihrer Ausbildung erhalten bleibt.
Künftig verstärkt sie das Team im Einwohnermeldeamt und Bürgerservice. Darüber hinaus übernimmt sie Aufgaben im Steueramt sowie im Vorzimmer des Bürgermeisters.
Auch ihre nächste Qualifikation hat sie bereits erfolgreich gemeistert: Die Prüfung zur Standesbeamtin hat sie bestanden, ihre Ernennung steht in Kürze bevor.
„Wir sind wirklich stolz auf Zoe und ihre hervorragenden Leistungen. Sie hat während ihrer gesamten Ausbildung großes Engagement gezeigt und sich sowohl fachlich als auch menschlich bestens in unser Team integriert. Besonders freut uns, dass sie ihren beruflichen Weg bei der Gemeinde Alling fortsetzt. Junge, motivierte Nachwuchskräfte wie Zoe sind eine große Bereicherung für unsere Verwaltung.“, betonen Bürgermeister Stefan Joachimsthaler und Amtsleiter Benedikt Friedinger.
Wir gratulieren Zoe nochmals ganz herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben!

NATÜRLICH ALLING

Sonnenblumen – wertvoll in Herbst und Winter



Rund um sein Feld hatte 2. Bürgermeister und Landwirt Hans Friedl einen blühenden Streifen angelegt – wertvoll für die Artenvielfalt.

Blühstreifen mit Sonnenblumen – ein Stück blühende und wertvolle Kulturlandschaft! Im Herbst neigen sie ihre schweren Köpfe nach unten. So bleiben die ölhaltigen Samen geschützt und fallen später reif zu Boden: eine gut gefüllte Speisekammer für unsere Wildtiere und Singvögel!



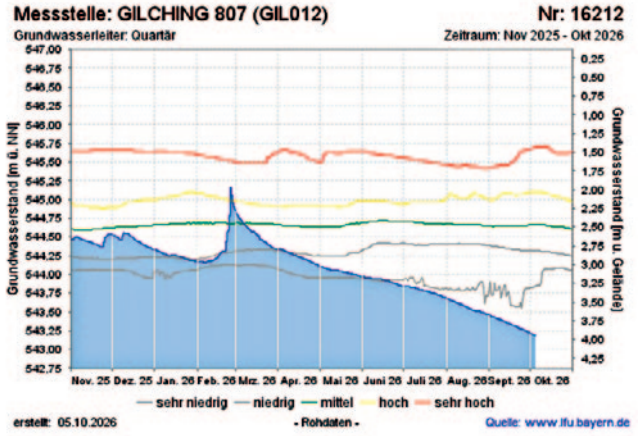
Für Spaziergänger war es im Sommer eine Augenweide, an den strahlend gelben Sonnenblumen vorüber zu flanieren. Sie haben die Hitze gut ausgehalten.
Für Fasane, Hasen und allerlei kleine Wildtiere, für Singvögel, Bienen und viele Insekten war es – gerade in diesem heißen Sommer – eine Oase mit Schatten und etwas Morgentau. An den Samenständen können sich Fasanen zusammen mit Singvögeln und Wildtieren im Herbst und auch noch im Winter sattessen.
Manchmal marschiert eine Fasanenhenne mit ihren Jungen durch seinen Garten – fast als wollte sie sich für das Geschenk an die Natur bedanken.

Grundwasserpegel sinkt ständig

Die Entwicklung des Grundwasserstands an der **Messstelle Gilching 807** gibt Anlass zur Aufmerksamkeit. Die Grafik zeigt einen **kontinuierlichen und deutlichen Rückgang**.
Der Grundwasserstand ist innerhalb eines Jahres um **mehr als einen Meter gefallen**.
Die Grafik verdeutlicht: Wasser ist keine unerschöpfliche Ressource. Ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren Grundwasservorräten gewinnt angesichts solcher Entwicklungen zunehmend an Bedeutung.
Während dieser Grundwasserstand im Allinger Moos rückläufig ist, zeigen sich die Wasserstände in unseren Trinkwasserbrunnen auch nach diesem trockenen Sommer erfreulicherweise weiterhin stabil.

Den Grundwasserstand können Sie an der Messstation Gilching ablesen:
https://www.hnd.bayern.de/grundwasser/isar/gilching-807-16212

Station GILCHING 807



Kinderhaus Blütenburg
Der neue Elternbeirat



„Die ersten Planungen für kommende Feste und Aktionen laufen bereits. Wir freuen uns auf einen offenen Austausch und eine gute Zusammenarbeit mit dem Kinderhaus-Team und allen Eltern.
Ein herzliches Dankeschön gilt unserem bisherigen Elternbeirat für das große Engagement im vergangenen Kindergartenjahr!"
Melanie Reisner, Elternbeirat Kinderhaus Blütenburg

Von vorne nach hinten: Ana Bureta-Schuster, Louisa Rudolf, Melanie Reisner, Nicole Steininger, Eva Heimrath; links: Franziska Hanne, rechts: Florian Lindemiller

ASV Biburg

Neue Spielgemeinschaft ASV Biburg mit SV Puchheim Ort bereits erfolgreich
Die neu gegründete Spielgemeinschaft des ASV Biburg und SV Puchheim Ort ist erfolgreich in die Saison 2026/27 gestartet. Von Beginn an zeigt das neu formierte Team, dass die Zusammenarbeit beider Vereine sportlich vielversprechend ist.
Zuletzt setzte sich die Spielgemeinschaft beim Auswärtsspiel gegen SV RW Überacker II mit einem 4:3-Sieg – nach einer umkämpften Partie – durch. Die Begegnung bot den Zuschauern einiges an Spannung. Beide Mannschaften zeigten offensiven Fußball und kamen zu vielen spannenden Torchancen. Die Mannschaft aus Biburg und Puchheim Ort bewies dabei Kampfgeist und ließ sich auch in schwierigen Phasen nicht aus der Ruhe bringen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte schließlich der knappe Auswärtssieg eingefahren werden.

Stockschützenturnier mit Biburger Vereinen
Am Feiertag zur Deutschen Einheit führten die Stockschützen des ASV Biburg ihr traditionelles Turnier mit den Biburger Ortsvereinen durch. Dabei siegten die Gastgeber des ASV vor den Schützen, den Klowaglern, der Landjugend, dem Kurbelclub und den Blumen- und Gartenfreunden. Auch den nichtgeübten machte das Turnier großen Spaß! Um auch diesen gerecht zu werden, wurde die Reihenfolge der Preisverteilung ausgelost.



Auch wenn nicht jeder Schub gelang: Großen Spaß hatten alle Biburger Vereine mit versierten und auch ungeübten Stockschützen.

Seniorenbeirat

ALLING
ZUHAUSE ERLEBEN

Erste Hilfe mit kleinen Filmen auffrischen

Nicht jeder möchte und kann einen Erste-Hilfe-Kurs außerhalb der eigenen Wände besuchen. Hierfür entstanden während der Coronazeit vom Roten Kreuz in Blankenloch e.V. kurze Videosequenzen: Sie beinhalten die wichtigsten Punkte der Ersten Hilfe und frischen das eigene Wissen wieder auf. Die Videosequenzen wollen keinen Erste-Hilfe-Kurs vor Ort ersetzen. Es gibt auch keine Bestätigung, wie sie z. B. für den Führerschein notwendig ist. Aber sie geben Infos zu vielen Themen der Ersten Hilfe – vom Verhalten beim Auffinden einer hilfsbedürftigen Person bis zum Umgang mit Verletzungen.
Die Filme sind auf YouTube zu finden und auf der Seite des Seniorenbeirats auf der Homepage Alling verlinkt.

Kontakte:

Der Seniorenbeirat im Internet:
www.alling.de/seniorenbeirat
E-Mail-Adresse: seniorenbeirat@alling.de

Hermann Dejako, Vorsitzender
Tel. 08141 386300

Wichtige Telefonnummern für den Notfall:
www.alling.de/wichtige-telefonnummern

Seniorenfachberatung im Landratsamt FFB
www.alling.de/seniorenfachberatung-lra-ffb
Tel. 08141 519-957

Pflegestützpunkt Landkreis FFB
E-Mail-Adresse: pflegestuetzpunkt@lra-ffb.de
Tel. 08141 519-7070 (zur Terminvereinbarung)
Statt Vor-Ort-Termine bietet der Pflegestützpunkt ab 2026 Hausbesuche an.

Die Themen des Seniorenbeirats finden Sie in ausführlicher Form auf der Website des Seniorenbeirates, siehe oben.

Sie benötigen ein Dokument als Ausdruck?
Bitte wenden Sie sich an den Seniorenbeirat, wir drucken es gerne für Sie aus.

Hier gelangen Sie zum Seniorenbeirat Alling im Internet:

Sicher durch den Herbst



Mit dem Herbst kommen mehr Gefahren auf die älteren Menschen zu, wenn sie draußen unterwegs sind. Es wird schneller dunkel und auf nassem Laub rutscht man schnell aus. Das kann schwere Verletzungen verursachen.
Die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) macht auf die Risiken wie Stürze und Brüche aufmerksam. *„Für ältere Menschen kann schon ein Sturz aus dem Stand schwerwiegende Folgen haben, etwa einen Oberschenkelhalsbruch oder eine schwere Kopfverletzung. Im Herbst steigt das Risiko, denn nasses Laub wirkt auf Gehwegen wie Schmierseife. Das spüren wir in den Notaufnahmen unmittelbar“*, sagt DGOU-Präsident Prof. Dr. Frank Hildebrand.
Die DGOU gibt fünf Tipps, wie ältere Menschen sicher durch den Herbst kommen.

Fünf Tipps für Senioren der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie:

1. **In Bewegung bleiben:** Regelmäßig Kraft, Gleichgewicht und Koordination trainieren.
2. **Für Licht und sicheren Halt sorgen:** Treppen, Flure, Eingänge und Wege gut beleuchten sowie Handläufe und Haltegriffe nutzen.
3. **Sichere Schuhe tragen:** Auf festen Sitz und rutschhemmende Sohlen achten, auch zu Hause.
4. **Sehkraft und Medikamente überprüfen lassen:** Denn schlechtes Sehen und bestimmte Medikamente können das Sturzrisiko erhöhen.
5. **Draußen aufmerksam unterwegs sein:** Bei Dunkelheit, Nässe, Laub, Schnee und Eis ausreichend Zeit einplanen und bei Bedarf eine geeignete Gehhilfe nutzen.

Saubere Straßen und Gehwege
Bitte halten Sie frei für die Kehrfahrzeuge

Von **Montag, 9. November bis Donnerstag, 12. November** werden die Straßen gekehrt und Gullys gereinigt. Bitte parken Sie an diesen Tagen nicht auf der Straße bzw. über den Straßengullys. Bitte kehren Sie rechtzeitig Ihren Gehsteig ab. Der Bauhof bedankt sich für Ihre Mithilfe!



Förderverein Alling spendet Spielhaus für Kindergarten



Allings Kindergartenkinder strahlten wie die Sommersonne: Max Brunner (Vorsitzender des Fördervereins, hinten 1. v. r.) und Bürgermeister Stefan Joachimsthaler, hinten 2. v. r.) übergaben offiziell das **neue Spielhaus** an Kindergartenleitung Monika Resselsberger (hinten links).

Nach der Eröffnung des neuen Kinderhauses sollte der Garten noch um weitere Spielgeräte bereichert werden. Bewusst haben sich die Erzieher Zeit für Entscheidungen genommen: *„Die Kinder sollen den neuen Garten erst kennenlernen dürfen – dann können wir sagen, welche Spielgeräte noch gut passen würden."*
Im Frühling 2026 entschied sich das Team für ein Spielhaus. Das Besondere an diesem Haus: Es besteht aus heimischen Hölzern aus der Umgebung und der Hersteller ist im Landkreis ansässig.

Holzpferde und Krabbeltunnel neu im Spielgarten
Vom selben Hersteller wurde noch ein Krabbeltunnel angeschafft. Im Garten stehen nun außerdem drei Holzpferde und tragen kleine Pferdeliebhaber auf abenteuerliche Ritte ins Reich der Fantasie. Den Krabbeltunnel und ein Holzpferd hat die Sparkasse Fürstenfeldbruck gestiftet. Die beiden weiteren Spielpferde hat der Elternbeirat finanziert.

Wichtig war den Erziehern, dass der Garten auch den Charakter eines Gartens behält. Die Erzieher erklären, was den Garten so besonders macht: *„Wir haben lieber mehr, dafür kleinere Spielgeräte und Stationen. So hat jedes Kind die Chance, überall einmal zu spielen. Das Freispiel und die Bewegungsvielfalt werden gefördert."*

Feuerwehr Holzhausen begeistert Groß und Klein

Am einem sonnigen September-Sonntag lud die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen zum **Tag der offenen Tür** ein:
Kommandant Maximilian Ludwig stellte das **neue Löschgruppenfahrzeug LF 10** vor. Die Feuerwehrler zeigten eine **Einsatzübung**: Eine Person wurde aus einer brennenden Wohnung über eine Leiter gerettet. Gleichzeitig suchte und rettete ein Trupp unter Atemschutz eine vermisste Person.
Die Feuerwehr informierte unter dem Motto **„Wie komme ich zur Feuerwehr?"** über den Feuerwehrdienst. Im Mittelpunkt standen dabei die Werbung um neue Mitglieder und der Start der Jugendfeuerwehr zum Jahresbeginn 2027.
Rund um die Feuerwehr-Vorführungen war einiges geboten: Gutes Mittagessen und selbstgebackene Kuchen verwöhnten die Gäste, und auch für die jüngsten Besucher war etliches vorbereitet worden. An verschiedenen Stationen konnten sie spielerisch die Feuerwehr kennenlernen, etwa beim Dosenumspritzen, Feuerwehrautobasteln, Feuerwehrquiz sowie beim Absetzen eines Notrufs. Besonders beliebt bei Jung und Alt waren die Fahrten mit dem neuen LF 10, so dass viele Sonderrunden gefahren wurden.



Den Abschluss bildete eine moderierte Modenschau mit Uniformen von der Gründung der Feuerwehr bis heute (Bild), bei der anschaulich verdeutlicht wurde, wie sich das Einsatzspektrum der Feuerwehr im Laufe der Zeit verändert hat.
Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Korbinian Zeh, 2. Kommandant

KLIMA³ beraten. begleiten. bewegen.

Wärmewochen „Modern und sparsam heizen“



Derzeit laufen Aktionswochen mit der Energieagentur Klima³ zum Thema Heizen in unserer Gemeinde. Im Oktober gab es bereits einen Infovortrag und einen offenen Beratungsnachmittag.

Am **Samstag, 21. November** findet der **„Tag des offenen Heizungskellers“** statt: Interessierte können eine innovative Heizungsanlage in der Gemeinde Alling besichtigen. Der Ort und genaue Uhrzeit werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.
www.alling.de

AWB Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstenfeldbruck

Zu schade zum Wegwerfen



Sie wollen Dinge „ausmisten“, die aber eigentlich zu schade zum Wegwerfen sind? Vielleicht gefallen Sie jemand anderem!
Geben Sie diese „alten Schätze“ an der Wertstoffbörse am Kugelfang 5 in Fürstenfeldbruck ab.
Abgabe von gut erhaltenen Sachen:
- **Dienstag** 8.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
- **Donnerstag** 8.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
- **Samstag** 8.00–14.00 Uhr

Verkaufszeiten
- **Mittwoch** 14.00–18.00 Uhr
- **Freitag** 14.00–18.00 Uhr

Abfall vermeiden schützt Umwelt und Klima!

Sebastian Heiß, AWB FFB

NATÜRLICH ALLING

Bachgeflüster Rettung in letzter Sekunde



Hitzewelle
Erneut hat eine langanhaltende Hitze und Dürre den Starzelbach an seine Grenzen gebracht. Wochen ohne nennenswerte Niederschläge und extreme Hitzewelle führten zu einem immer weiter sinkenden Grundwasserspiegel. Der Bach ist schließlich trockengefallen. Wo sonst klares fließendes Wasser den Fischen und Kleinstlebewesen Lebensraum bietet, blieben nur noch einzelne, voneinander getrennte Wasserlachen zurück.

Fische gerettet und umgesetzt
Um die Fische vor dem sicheren Tod zu bewahren, haben wir rechtzeitig eine Fischbergung mittels Elektrobefischung durchgeführt. Mit einem Elektrofischfanggerät werden die Fische schonend betäubt, sorgfältig mit Keschern aufgenommen und in einen belüfteten Transportbehälter umgesetzt. Anschließend haben wir sie in die Amper bei Fürstenfeldbruck umgesetzt – dort finden sie geeignete Lebensbedingungen vor. Diesen Amperabschnitt bewirtschaftet der Angelverein D' Wörthseefischer e.V., sie haben uns tatkräftig unterstützt und unsere Fische aufgenommen. Besonderen Dank an Peter und Felix von D’ Wörthseefischer.

Großer Dank geht auch an die vielen engagierten, ehrenamtlichen Allinger Helfer, die uns kurzerhand unterstützt haben. Zusammen konnten wir ca. 1.200 Fische acht verschiedener Arten (Bachforelle, Stichling, Aitel, Aal, Giebel, Rotauge, Schleie und Barsch) retten und umsetzen.

Das Schicksal unseres Starzelbachs steht stellvertretend für viele Bäche in unserer Region. Was hier geschieht, zeigt eindrücklich wie empfindlich unsere Natur auf langanhaltende Hitze, sinkende Grundwasserstände und geringe Niederschläge reagiert. Die geretteten Fische sind ein Zeichen dafür, dass gemeinsames Handeln etwas bewirken kann.

Die Allinger Fischer
Christoph Brzoska, Dr. Roland Meyer, Felix Pötter

Benefizkonzert für Restaurierung der Kirchenorgel



Die Kirchenorgel der Kirche Maria Geburt muss dringend restauriert werden. Die Starzeltaler Sängerrunde sammelte auf ihrem Benefizkonzert im September in ebendieser Kirche einen Betrag von 745 Euro. Die Sänger selbst rundeten auf eine Summe von 1.000 Euro auf und übergaben die Spende an Pfarrer Joseph (Mitte) und Walter Herz (re. Kirchenverwaltung): *„Wir bedanken uns herzlichst für die großzügigen Spenden unserer Besucher. Uns Starzeltaler Sängern ist es wichtig, dass auch kommende Generationen die Klänge der Kirchenorgel in unserer schönen Pfarrkirche erleben können."*

Adventskonzert
Wir möchten Sie herzlich einladen zu unserem traditionellen Adventskonzert am 1. Adventssonntag, **29. November 2026 um 17 Uhr in die Allinger Kirche Maria Geburt**.
Am **2. Adventssonntag um 16 Uhr** singen wir nochmals in der Wallfahrtskirche Maria Eich.
Wir wollen Sie mit adventlichen Liedern und Gedanken auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. *Ingrid Schilling, Vorsitzende*

Allinger Familienkochbuch
Kulinarisch um die Welt

Beim Allinger Christkindlmarkt am ersten Adventswochenende wird es am Stand des Kindergartens Alling etwas ganz Besonderes geben: Das Allinger Familienkochbuch.



Die Familien haben ihre Lieblingsrezepte gesammelt. Entstanden ist daraus ein liebevoll gestaltetes Kochbuch mit einer bunten Vielfalt an Rezepten aus aller Welt – von traditionellen Familiengerichten bis hin zu internationalen Köstlichkeiten. **Das Kochbuch ist einmalig und ausschließlich beim Allinger Christkindlmarkt am Stand des Kindergartens Alling erhältlich.**
Mit dem Kauf des Kochbuchs können Sie nicht nur neue Lieblingsrezepte entdecken, sondern gleichzeitig etwas Gutes tun: Der komplette Erlös aus dem Buchverkauf kommt den Kindern des Kindergartens Alling zugute.
Vanessa Killer, Elternbeirat Pfarrkindergarten Alling

Aktuelles aus der Bücherei



Unsere Buchempfehlung
„Kalte Tage" von Charlotte Link: In einer verschneiten Winternacht wartet eine Frau auf die Rückkehr ihrer Tochter, die sich mit einer Internetbekanntschaft trifft. Plötzlich steht ein Fremder in ihrem Haus – ein Albtraum beginnt. Am nächsten Morgen geht ein Notruf bei der Polizei in Scarborough ein: Ein Mann wurde erschossen, eine junge Frau ist spurlos verschwunden. Detective Inspector Kate Linville beginnt zu ermitteln. Kurz darauf wird ein Autofahrer als vermisst gemeldet, der auf einer einsamen Landstraße unterwegs war. Fast zu spät erkennt Kate die gestörte Geisteswelt eines Täters, der völlig skrupellos agiert …

Gemeindebücherei Öffnungszeiten und Kontakt
Dienstag 14.30 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 10 bis 12 Uhr, 14.30 bis 18.30 Uhr
Telefon 08141 379490-350
E-Mail buecherei@alling.de
Homepage: http://opac.winbiap.net/alling

Herbstferien
In den Herbstferien bleibt die Bücherei am Dienstag, 3. November 2026 geschlossen.
Am Donnerstag, 5. November 2026 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder da.
Euer Büchereiteam
Andrea Schlick, Heike Voss und Angela Pschorr

Termine · Feste · Veranstaltungen

Oktober 2026

23. 10. 19.00 Uhr **Vernissage Herbst-Ausstellung**
Showtime – 20. Jahresausstellung
Allingas Kunstforum
Bürgerhaus Alling

23. 10. 20.00 Uhr **Theateraufführung – Premiere**
Kolpingsfamilie – Pfarrheim

24. 10. 14.00 Uhr **Herbst-Ausstellung**
Showtime – 20. Jahresausstellung
mit **Künstlergesprächen**
Allingas Kunstforum
Bürgerhaus Alling

24. 10. 20.00 Uhr **Theateraufführung**
Kolpingsfamilie – Pfarrheim

25. 10. 14.00 Uhr **Herbst-Ausstellung**
Showtime – 20. Jahresausstellung
mit Kaffee und Kuchen
Allingas Kunstforum

10.00 bis 13.00 Uhr **Kids-Workshop (kostenfrei)**
Anmeldung: 0160 96718334
Bürgerhaus Alling

25. 10. 20.00 Uhr **Theateraufführung**
Kolpingsfamilie – Pfarrheim

27. 10. 19.00 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde – Bürgerhaus Alling

27. 10. 19.00 Uhr **Literatur-Aperitivo**
Büchereiteam – Bücherei

30. 10. 20.00 Uhr **Theateraufführung**
31. 10. 20.00 Uhr Kolpingsfamilie – Pfarrheim

November 2026

4. 11. 11.00 Uhr **Kürbis- und Kartoffelfest**
Nachbarschaftshilfe
Seniorenzentrum

5. 11. 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
Nachbarschaftshilfe
Seniorenzentrum

6. 11. 20.00 Uhr **Theateraufführung**
7. 11. 20.00 Uhr Kolpingsfamilie – Pfarrheim

7. 11. 19.00 Uhr **Zimmerstutzenschießen**
Schützen „Bei der Burg“
Schützenheim Bürgerhaus Biburg

7. 11. 20.00 Uhr **Jahreshauptversammlung**
mit Neuwahlen
Landjugend Alling
Oberer Wirt Biburg

9. 11. bis 12. 11. **Straßenkehrung**
im Gemeindegebiet

11. 11. 16.30 Uhr **Sankt-Martins-Umzug**
Elternbeirat Blütenburg
Treffpunkt: Pfarrkirche Biburg

15. 11. 9.00 Uhr (voraussichtlich) **Volkstrauertag**
mit Kranzniederlegung
Kirche Maria Geburt Alling

15. 11. 9.30 Uhr (voraussichtlich) **Volkstrauertag**
mit Kranzniederlegung
Kriegergedächtniskapelle Biburg

18. 11. 8.00 Uhr **Kinderbetreuung am schulfreien**
Buß- und Bettag
TSV Alling, Abt. Handball
Sporthalle

18. 11. 14.00 Uhr **Kaffeenachmittag**
Nachbarschaftshilfe
Seniorenzentrum

18. 11. 19.00 Uhr **Terminabsprache 2027**
der Vereine und Institutionen
Feuerwehrraum Alling

19. 11. 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
Nachbarschaftshilfe
Seniorenzentrum

20. 11. 15.00 Uhr **KTV-Kindertheater**
21. 11. 15.00 Uhr KTV – Bürgerhaus Alling

20. 11. 18.00 Uhr **Adventskränze binden**
Blumen- und Gartenfreunde Biburg
Bürgerhaus Biburg

20. 11. 19.00 Uhr **Wattrennen**
Feuerwehr Biburg
Bürgerhaus Biburg

21. 11. 14.00 Uhr **Tag des offenen Heizungskellers**
Klima^3 – Orte werden noch
bekannt gegeben

22. 11. 8.30 Uhr (voraussichtlich) **Kranzniederlegung**
zum Totensonntag
Kath. Kirche und Gemeinde
Hl.-Kreuz-Kirche Holzhausen,
Kriegerdenkmal

22. 11. 11.00 Uhr **KTV-Kindertheater**
KTV – Bürgerhaus Alling

24. 11. 19.00 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde – Bürgerhaus Alling

27. 11. 17.00 Uhr **Christkindlmarkt**
Feuerwehr Alling – Hartplatz

28. 11. 15.00 Uhr **Christkindlmarkt**
29. 11. 15.00 Uhr Feuerwehr Alling – Hartplatz

29. 11. 17.00 Uhr **Adventskonzert**
Starzeltaler Sängerrunde
Kirche Maria Geburt Alling

Dezember 2026

3. 12. 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
Nachbarschaftshilfe
Seniorenzentrum

5. 12. 17.00 Uhr **Nikolausdienst**
Landjugend Biburg – Biburg

5. 12. 17.00 Uhr **Nikolausdienst**
6. 12. 17.00 Uhr Landjugend Alling – Alling

8. 12. 14.00 Uhr **Seniorenfest im Advent**
Pfarrei Alling – Pfarrheim

11. 12. 17.00 Uhr **Weihnachtsfeier (intern)**
TSV Alling Abt. Handball
Sporthalle

12. 12. 15.00 Uhr **Adventsmärchen mit Musik**
und Adventscafé
Musikschule Alling – Bürgerhaus

12. 12. 19.00 Uhr **Weihnachtsfeier (intern)**
Feuerwehr Alling
Feuerwehrhaus

12. 12. 19.00 Uhr **Öffentliche Weihnachtsfeier**
Kolpingsfamilie – Pfarrheim

12. 12. 19.00 Uhr **Nuss-Schießen**
Schützen „Bei der Burg“
Schützenheim Bürgerhaus Biburg

13. 12. 10.00 Uhr **Kolping-Gedenktag**
Kolpingsfamilie
Kirche Maria Geburt Alling

13. 12. 14.00 Uhr **Senioren-Weihnachtsfeier**
Landjugend Biburg
Bürgerhaus Biburg

13. 12. 14.00 Uhr **Hereinspaziert ins adventliche**
Seniorenzentrum
Nachbarschaftshilfe

16. 12.	18.00 Uhr	**Weihnachtsfeier** AllSing Gospelchor Bürgerhaus Alling
17. 12.	14.00 Uhr	**Spielenachmittag** Nachbarschaftshilfe Seniorenzentrum
18. 12.	18.00 Uhr	**Jahresdienstversammlung (intern)** Feuerwehr Biburg Feuerwehrhaus Biburg
18. 12.	19.00 Uhr	**Weihnachtsfeier (intern)** Parsberger Schützen Schützenheim in der Sporthalle
18. 12.	19.30 Uhr	**Weihnachtsfeier (intern)** Feuerwehr Biburg Feuerwehrhaus Biburg
19. 12.	15.00 Uhr	**Handball-Nachtturnier** TSV Alling – Sporthalle
19. 12.	18.00 Uhr	**Jahresgottesdienst** Kirche Maria Geburt Alling
	19.00 Uhr	**Weihnachtsfeier (intern)** Starzelstuben Landjugend Alling
19. 12.	19.30 Uhr	**Weihnachtsfeier (intern)** Feuerwehr Holzhausen Feuerwehrhaus Holzhausen
19. 12.	19.30 Uhr	**Weihnachtsfeier** Blumen- und Gartenfreunde und Schützen „Bei der Burg“ Bürgerhaus Biburg
22. 12.	19.00 Uhr	**Gemeinderatssitzung** Gemeinde – Bürgerhaus Alling

Wertschätzung für Landjugend im Gemeinderat

Herzlichen Dank und größte Wertschätzung hat der gesamte Gemeinderat an die Landjugend Alling ausgedrückt.

In der Gemeinderatssitzung überreichte der Bürgermeister einen Brief, von allen Gemeinderatsmitgliedern unterschrieben:
„Mit eurem Festwochenende «50 Jahre Landjugend Alling» habt ihr uns unvergessliche Festtage bereitet. Mit eurem großen Einsatz und eurer Begeisterung habt ihr uns zum Staunen gebracht und viele bewegende Momente voller Freude und Gemeinschaft geschenkt.
Wir, der Gemeinderat mit Bürgermeister, möchten euch dafür von Herzen danken.
Euer Zusammenhalt und eure Einsatzbereitschaft sind vorbildlich. Für die hervorragende Organisation und die perfekte Durchführung dieses außergewöhnlichen Festwochenendes gebühren euch unser großer Respekt und höchste Anerkennung.
Ihr habt eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig echte Gemeinschaft ist: Miteinander reden, miteinander anpacken und miteinander feiern. Euer ehrenamtliches Engagement stärkt das Miteinander in unserem Ort und bereichert das Gemeindeleben auf besondere Weise.
Wir sind stolz und dankbar, dass wir in Alling eine so engagierte und aktive Landjugend haben.“

Informieren Sie sich stets aktuell auf unserer AllingAPP und auf alling.de oder den Internetseiten der jeweiligen Vereine.

Zeitraum für KiTa-Anmeldung 2027/2028 steht fest

Das digitale KiTa-Anmeldeverfahren über die Gemeindeverwaltung ist inzwischen zum Standard geworden. Für das Betreuungsjahr 2027/2028 steht der Anmeldezeitraum bereits fest: **von 18. Januar bis 21. Februar 2027 können Eltern ihr Kind für eine der Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten/Krippe) anmelden** – und zwar ausschließlich digital, über das Anmeldeportal auf der Homepage der Gemeinde Alling. Eine **Anmeldung in Papierform** direkt bei den Einrichtungen ist **nicht mehr möglich.**

„Ein wesentlicher Vorteil des zentralen Anmeldeverfahrens ist, dass wir zusammen mit den Trägern einheitliche Vergabekriterien über alle Einrichtungen schaffen können. Somit wird die Vergabe für die Eltern transparenter“, erläutert Bürgermeister Joachimsthaler.
Zugeteilt werden die Betreuungsplätze 2027/2028 ab 22. Februar bis 11. April 2027. Die Eltern werden im Zeitraum ab 12. April bis 9. Mai 2027 benachrichtigt.
Wichtig zu wissen: Bei der Anmeldung gilt nicht „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ – die zeitliche Reihenfolge eingehender Anmeldungen hat keinen Einfluss auf die Vergabe der Plätze.

Hort-Anmeldung 2027/28 – erweiterter Zeitraum
Die Anmeldung für die Hort-Betreuung für das Schuljahr 2027/2028 erfolgt ebenfalls über das Anmeldeportal auf der Homepage der Gemeinde Alling.
Die Schulanmeldungen finden im März 2027 statt. Daher können Eltern, deren Kinder zukünftig den Hort besuchen, eine Anmeldung bis zum 18. April 2027 abgeben.
Dieser erweiterte Anmeldezeitraum gilt **ausschließlich** für die Anmeldung eines Hortplatzes.
Die Zuteilung der Hortplätze erfolgt ab dem 19. April. Die Benachrichtigungen werden ab dem 1. Juni 2027 über das Anmeldeportal versendet.



Wir gratulieren ...

... zur Geburt

13. August 2026 Theresa Echensperger
16. August 2026 Felina Bernardi
24. September 2026 Anton Meiller

... zum Geburtstag

Herrn Günter Rasch zum 75. Geburtstag
Herrn Franz Obkirchner zum 75. Geburtstag
Herrn Peter Zietsch zum 80. Geburtstag
Herrn Bernd Jäckel zum 80. Geburtstag
Herrn Josef Oswald zum 81. Geburtstag
Herrn Udo Nick zum 82. Geburtstag
Frau Helga Hahnel zum 83. Geburtstag
Frau Karin Hanke zum 86. Geburtstag
Frau Helga Reiser zum 87. Geburtstag

... zur Silberhochzeit

15. September 2026 Thomas und Heidrun Pfannes

... zur Diamantenen Hochzeit

22. September 2026 Josef und Elisabeth Oswald

Rauchen? Bitte nicht in der Natur!

Auch wenn der kühlere Herbst kommt: Nach wie vor ist es überall sehr trocken. Rauchen Sie bitte nicht in Wäldern, auf Wiesen oder auf anderen ausgetrockneten Grünflächen. Entsorgen Sie Zigaretten und Asche niemals in der Natur.

Taschenaschenbecher – sicher und praktisch
Nutzen Sie unseren Allinger Taschenaschenbecher. Geben Sie Asche und Zigarettenkippen dort hinein. So verringern Sie die Brandgefahr und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für eine saubere Umwelt.

Wo gibt's die?
Im Bürgerbüro im Rathaus Alling können kostenfrei Taschenaschenbecher abgeholt werden. Ebenso liegen sie immer wieder an den Bushaltestellen und in den Hofläden zum Mitnehmen bereit. Praktisch fürs Warten auf den Bus und für unterwegs, können Asche und Zigarettenkippen dort hinein.



Franz Obkirchner feiert 75. Geburtstag



Franz Obkirchner feierte am 3. Oktober seinen 75. Geburtstag.
„Der Obkirchner" – das ist in Alling seit Jahrzehnten eine echte Institution!
Gemeint ist damit der Franz, und gleichzeitig die Tankstelle und Autowerkstatt an der Staatsstraße. Gegründet wurde der Betrieb 1955 von seinem Vater. Franz Obkirchner ist praktisch in der Werkstatt und an der Tankstelle aufgewachsen. *„Autos waren schon immer meine Leidenschaft"*, erzählt er. So war für ihn früh klar, dass er den elterlichen Betrieb eines Tages übernehmen würde. Nach seiner Ausbildung zum Kfz-Mechaniker in Fürstenfeldbruck legte er in Augsburg seine Meisterprüfung ab.
Seit 1976, nach dem Tod seines Vaters, führt Franz Obkirchner die Tankstelle und die Werkstatt – stets mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau Elfriede. Seit mehr als zehn Jahren steht ihm auch sein Sohn Anton zur Seite, mit dem er den Familienbetrieb gemeinsam führt.
Viel Freizeit bleibt bei einem Betrieb, der sieben Tage die Woche geöffnet hat, natürlich nicht. *„Ich verbringe meine Freizeit in der Tankstelle"*, scherzt der Jubilar. Umso mehr genießen er und seine Frau gemeinsame Urlaubsreisen, am liebsten nach Italien ans Meer.
Im vergangenen Jahr konnten Franz und Elfriede bereits ihre Goldene Hochzeit feiern. Seinen 75. Geburtstag am 3. Oktober beging Franz Obkirchner ganz entspannt im kleinen Kreis der Familie bei einem gemeinsamen Essen.
Ein festes Ritual darf im Alltag dennoch nicht fehlen. *„Jeden Samstag gehen meine Frau und ich gemeinsam essen. Das ist unser schöner Wochenabschluss nach getaner Arbeit."*
Herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag und weiterhin alles Gute für die Zukunft!

Weißwürscht, Brezen und steirische Herbstsonne:
Bayerische Schmankerl in Lannach

Strahlende steirische Herbstsonne und strahlende Gesichter beim traditionllen Franziskusmarkt in unserer Partnergemeinde. Ebenfalls schon traditionell dabei: die Mitglieder unseres Veteranen- und Soldatenvereins, die mit ihrem Standl für ein Stück bayerische Wirtshauskultur sorgten. Mit **Weißwürscht, ofenwarmen Brezen und frisch gezapftem Weißbier** trafen unsere Veteranen genau den Geschmack der Marktbesucher.



Bayerisches Weißbier schmeckt offenbar auch den Steirern – selbst wenn diese sonst lieber zum heimischen Wein greifen. Bürgermeister Stefan Joachimsthaler (4. v. r.) und Lannachs Bürgermeister Josef Niggas (5. v. r.) genießen den Franziskusmarkt gemeinsam mit Schlagersängerin Natalie Holzner und Lannacher Freunden.



Fleißige Hände, fröhliche Runde: Erst kräftig arbeiten und verkaufen, dann gemütlich zusammensitzen: Unsere Veteranen beim Franziskusmarkt und in geselliger Runde beim Lannacher Kramerwirt.

NATÜRLICH ALLING

Waldgeflüster
Was ist der Ernteschock?

Der Begriff stammt aus der Wildbiologie und meint: Wenn im Herbst die letzten Felder abgeerntet werden, verlieren Wildtiere innerhalb weniger Stunden ihre gewohnten Verstecke. Wo im Sommer dichtes Getreide oder Mais Schutz boten, ist plötzlich freie Fläche. Dieser abrupte Verlust des Lebensraums kann Stress auslösen – den sogenannten **Ernteschock**. Die Tiere müssen sich neu orientieren und sind deshalb vermehrt unterwegs.

Für mehr Ruhe und Sicherheit sorgen hier die Zwischenfruchtfelder:
Es grünt und blüht auf Allings Feldern – jetzt im späten Herbst!



Auf vielen abgeernteten Äckern wächst jetzt frisches Grün. Senf, Ölrettich, Phacelia, Klee oder Luzerne werden als Zwischenfrucht und Gründüngung angebaut. Ihre Wurzeln lockern den Boden und fördern das Bodenleben. Zugleich schützen die Pflanzen vor Erosion, verhindern das Abschwemmen wertvoller Ackererde und helfen, die Bodenfeuchtigkeit zu bewahren. Vor der nächsten Aussaat werden sie in den Boden eingearbeitet und dienen als natürlicher Dünger.

Auch unsere Wildtiere profitieren
Der dichte Bewuchs bietet Schutz. Blätter, Blüten und Samen liefern Nahrung. Spät blühende Pflanzen versorgen zudem Insekten, die wiederum Vögeln, Fasanen und anderen Insektenfressern als Nahrung dienen.
Ein weiterer Vorteil betrifft unser **Trinkwasser**: Zwischenfrüchte nehmen Stickstoff auf und verringern so das Risiko, dass dieser über den Winter ins Grundwasser ausgewaschen wird.

Zwischenfruchtfelder sind ein wichtiger Baustein nachhaltiger Landwirtschaft. **Unsere Landwirte leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz des Bodens, zur Artenvielfalt und zum Erhalt wertvoller Lebensräume in unserer Kulturlandschaft.**

Die Allinger Jäger

SwinGolf-Club Alling sucht neuen Platz

Siegreich trotz erschwerter Trainingsbedingungen



Was für ein Finale! Was für eine Saison! Nach dem Gewinn der deutschen Meisterschaft im letzten Jahr hat der SGC Alling sich mehrere Titel gesichert. Mit herausragender Mannschafts- und Einzelleistung gelang es schließlich auch, den Bundesliga-Süd-Pokal zum 3. Mal nacheinander zu gewinnen.

Alling gewann alle entscheidenden Jahres-Wertungen. Und dies trotz der schwierigen Trainingsbedingungen. Denn seit März 2026 hat der SGC Alling keinen eigenen Trainingsplatz mehr. Die Erfolge sind daher nicht nur ein sportlicher Triumph, sondern ein eindrucksvoller Beweis für den Zusammenhalt und die Motivation der SGC-Mitglieder.

SwinGolf sucht dringend neue Trainings- und Spielstätte

Gesucht wird eine Fläche von etwa drei bis fünf Hektar. Dort könnte ein neuer Swingolf-Platz gestaltet werden – entweder durch den Verein selbst oder in Zusammenarbeit mit einem Landwirt.

Deshalb appelliert der SGC Alling an Gemeinden, Landwirte und Grundstückseigentümer: Könnten Sie unserem Verein eine solche Fläche zur Verfügung stellen oder verpachten? Der SGC Alling (Bild) ist ein Verein mit großartigem Zusammenhalt und Motivation, der wirklich eine Spielstätte verdient hätte.

Heidi Rohde

Geschichtsverein geht online

Der Geschichtsverein Alling – GVA – hat jetzt eine eigene Homepage:
www.geschichte-alling.de.



Die Homepage bietet umfassende Informationen zum Verein und zu seinen Zielen. Sie erfahren, woran aktuell gearbeitet wird, was bereits Thema war und welche Aktivitäten (Führungen/Ausstellungen usw.) durchgeführt wurden. Zudem sind alle Veröffentlichungen (Presse, Flyer, Ereignisbetrachtungen usw.) so eingestellt, dass sie heruntergeladen werden können.

Interessenten können sich per E-Mail an den GVA wenden: **kontakt@geschichte-alling.de**

Bitte unterstützen Sie uns: Nur mit Ihrem Wissen, Ihren Fotos, Dokumenten, Gegenständen, Abzeichen, Bildern und Erzählungen kann die Geschichte unserer Gemeinde mit Leben gefüllt werden.

Selbstverständlich können Sie auch die Vorsitzenden Manfred Amann und Simone Stenzer per E-Mail kontaktieren: presse@manfred-amann.de oder Simone.Stenzer@gmx.de). Oder **sprechen Sie uns einfach an.**

Das kommt als Nächstes im GVA:

Am Wochenende 24. und 25. Oktober findet in enger Zusammenarbeit von GVA und KTV eine Ortsführung statt: **„Von der Unteren Mühle über die Schule und die Kirche St. Peter und Paul bis zum Schloss in Holzkirchen"**. Kommen Sie mit und erfahren Sie Historisches zu den Plätzen und Anwesen. Es werden Fotos früherer Gebäude und Gehöfte gezeigt: **Wie sah es hier in vergangenen Zeiten aus?** An manchen Orten spielen die Mitglieder des KTV amüsante Szenen und lassen die Vergangenheit lebendig werden. Zum Ausklang gibt es einen Imbiss auf dem Schlossbauernhof in Holzkirchen. Wir starten die Ortsführung an beiden Tagen um **14 Uhr an der Unteren Mühle** im Gries.

Am **Sonntag, 13. Dezembe**r heißt es im Seniorenzentrum an der Gilchinger Straße **„Hereinspaziert"**. Mit Unterstützung der Nachbarschaftshilfe präsentieren wir von 14 bis 18 Uhr in einer kleinen Ausstellung Ergebnisse unserer Arbeit. Gezeigt werden Fotos, Bilder, Dokumente, Texte, Gegenstände, Funde u.v.m. Natürlich gibt es auch einen kleinen Imbiss.

Manfred Amann, Vorsitzender GVA

Kolpingsfamilie Alling
Sommernachtsfest



Was für ein schöner Sommerabend! Viele Besucher kamen zum Sommernachtsfest der Kolpingsfamilie Alling und verbrachten gesellige Stunden bei guter Stimmung, Musik und netten Begegnungen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder die Blaskapelle Alling.
Auch unsere kleinen Gäste kamen voll auf ihre Kosten. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm sorgte für jede Menge Spaß und Unterhaltung und machte das Fest zu einem schönen Erlebnis für die ganze Familie.
Die Kolpingsfamilie Alling bedankt sich herzlich bei allen, die mit uns gefeiert und zu diesem gelungenen Sommernachtsfest beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal – und auf ein Wiedersehen mit vielen bekannten, aber auch neuen Gesichtern! *Manuela Kiemer, Schriftführerin*

GVA Geschichtsverein Alling e.V.

Holzhausen: Verschollenes Altarbild kehrt zurück



Bei der gut besuchten Patronatsfeier am 13. September konnte das Altarbild von Pater Lazarus neu eingesegnet werden.

Rund 60 Jahre war das Altarbild der Heilig-Kreuz-Kirche in Holzhausen verschwunden: Das im Nazarener-Stil gemalte Bild von „Christus am Kreuz" bildete bis Mitte der 60er Jahre das Zentrum des Hochaltars. Nach langer Suche hat es der Verwaltungsleiter der Pfarrgemeinde Grafrath-Schöngeising, Stefan Pfannes, im Kunstdepot der Erzdiözese München und Freising in Neumarkt-Sankt Veit (Landkreis Mühldorf am Inn) wieder gefunden. *„Wir freuen uns, dass es gelungen ist, das Altarbild in unser Gotteshaus zurückzuholen"*, freut sich Kirchenpfleger Andreas Joseph, der dafür gesorgt hatte, dass es einen geeigneten Platz bekommt. Das Altarbild ist 2,20 Meter hoch und 1,80 Meter breit, und schließlich solle die zum Patronat passende Kreuzes-Darstellung bestens zur Geltung kommen. *„Es war Zufall, großes Glück, man könnte es auch Fügung nennen, dass ich das Bild doch noch gefunden habe"*, sagt Pfannes und erzählt von einer „Art Odyssee" des Bildes, die das Wiederfinden schwer gemacht habe. Johann Schäfer, von 1963 bis 1982 Pfarrer von Schöngeising/Holzhausen, auch als „Krippenbauer" bekannt, hatte im Zuge einer Kirchensanierung den Hauptaltar samt anderer Ausstattungsgegenstände entfernt und mit einem moderneren ersetzt. *„Schäfer wollte wohl mit der Zeit gehen. Er hatte den Altar eigenwillig entfernen lassen und dafür auch Rüffel vom Amt für Denkmalpflege bekommen"*, weiß Pfannes. Das Gemälde sei damals an Schönbrunn, später an die Pfarrei Hebertshausen (beides Landkreis Dachau) abgegeben worden. Dabei sei wohl vergessen worden, die Weitergabe schriftlich festzuhalten. *„Weder in der Pfarrei Schönbrunn/Röhrmoos noch im Kloster Schönbrunn wusste jemand etwas vom Bild"*, erinnert sich Pfannes. Auch beim Amt für Denkmalpflege, im Kunstdepot der Diözese und in Archiven habe es keine Hinweise auf den Verbleib gegeben. Als Pfannes sich heuer im Frühjahr in anderer Angelegenheit im Kunstmuseum in Neumarkt-St. Veit noch einmal hatte umschauen dürfen, *„stand das Altarbild einfach da"*, zwar ohne Goldrand und mit etwas Patina, berichtet er. Laut dem Depotverwalter war das Gemälde erst wenige Tage zuvor aus Hebertshausen angeliefert worden und wäre mit Bezug auf diesen letzten Standort registriert worden. *„Unter Hebertshausen hätte später kaum jemand gesucht, dann wäre das Bild weder unter Holzhausen noch Schönbrunn zu finden gewesen"*, denkt Stefan Pfannes. Nach dem Auffinden wurde das auf eine doublierte Leinwand gemalte Altarbild von Restauratorin Susanne Traub in Deixlfurth (Landkreis Starnberg) aufgehübscht. Das Bild zeigt Gottesmutter Maria und die Heiligen Johannes und Magdalena unter dem Gekreuzigten und wurde vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts geschaffen. Es wurde in einer romantisch-religiösen Kunstrichtung gemalt, die zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Wien und Rom gegründet worden war und deren Vertreter sich Nazarener nannten. Das Ziel der Nazarener war die Erneuerung der Kunst im Geiste des Christentums.

Manfred Amann, Geschichtsverein Alling (GVA)

Erntedank

Bei einer liebevoll gestalteten Erntedankfeier in der Pfarrkirche Hl.-Dreifaltigkeit in Biburg feierten die Kinder mit ihren Erzieherinnen die vielfältigen Gaben der Natur.
Mit dem Lied „Danke für alle guten Gaben", einem gemeinsamen Gebet und Fürbitten stand die Dankbarkeit für die Ernte im Mittelpunkt. Die Kinder brachten saisonales und regionales Obst und Gemüse mit, das gemeinsam betrachtet und besprochen wurde.
Die Kinder setzten Apfelkerne in die Erde und überlegten gemeinsam, was alles nötig ist, damit aus einem kleinen Kern ein Apfelbäumchen wächst: Sonne, Wasser, Wind, Bienen und natürlich auch die Liebe Gottes.
So wurde auf anschauliche Weise deutlich, wie wertvoll die Natur ist und wie viele Dinge zusammenspielen, damit unser Obst und Gemüse wachsen und reifen kann.
Melanie Reisner, Elternbeirat Kinderhaus Blütenburg

TSV Alling
Starke B-Jugend

Die B-Jugend (Jahrgang 2008 bis 2012) ging in der letzten Saison als Sieger der Kreisklasse vom Platz. Um auch in der neuen Saison zu überzeugen, ging es für 16 Jugendliche in der ersten Septemberwoche nach Bad Tölz ins Wochenendtrainingslager. Das intensive Training beim gastfreundlichen SV Bad Tölz hat die Mannschaft sportlich weiterentwickelt und den Zusammenhalt gestärkt.

Leidenschaft
Mit 60 ist noch lange nicht Schluss. Die Ü60-Spieler der Spielgemeinschaft TSV Alling/FC Fürstenfeldbruck wurden Bayerischer Meister und platzierten sich damit vor dem FC Dingolfing und dem FC Bayern. Bei den anschließenden Süddeutschen Meisterschaften wurde der vierte Platz erreicht.

Viel Beifall
gab es für die Kinder der Dance Classes bei ihrem Auftritt beim TSV-Sommerfest. Viele von ihnen haben vorher noch an der Kinderolympiade teilgenommen, die mit 60 Kindern ein voller Erfolg war. Ein großes Dankeschön geht an die Konditorinnen, die viele wunderbare Kuchen und Torten für das Fest gezaubert hatten.

LTA-Sportwochenende in Bad Reichenhall
Die Laufgruppe machte im September einen Wochenendausflug: Am Freitag stand die Besichtigung der Alten Saline und ein Spaziergang in der Altstadt auf dem Programm. Der Samstag wurde für ausgiebige Wanderungen im Gebiet um den Thumsee genutzt und am Sonntag ging's für den Großteil der Gruppe gemütlich auf den Königssee. Für die Laufsportler, die zwei- bis dreimal pro Woche rund um Alling trainieren, ein geselliges Wochenende.

Kinderbetreuung am Buß- und Bettag
Für Allings Handballer fliegt seit dem 19. September wieder der Ball in der neuen Saison. Mit insgesamt 12 Mannschaften und so vielen Mitgliedern wie noch nie gehen die Allinger heuer in die Spielzeit und ihre Events. Flyer der Spieltage wurden von der Handballjugend bereits in jeden Briefkasten eingeworfen. Als nächstes steht die Buß- und Bettag-Kinderbetreuung am 18. November an. Anmeldungen sind über die Homepage handball-alling.de möglich.
Wolfgang Klarmann, Schriftführer

Historisches Toto-Pokalspiel:
TSV Alling unterliegt Wacker Burghausen mit 1:9





Mit dem Gewinn des Kreispokals Zugspitze Nord hat der TSV Alling Vereinsgeschichte geschrieben und qualifizierte sich erstmals für die **1. Hauptrunde des bayerischen Toto-Pokals auf Verbandsebene**. Im Rahmen des Wunschlos-Verfahrens entschied sich der TSV für den traditionsreichen SV Wacker Burghausen – ein echtes Traumlos und zugleich eine besondere sportliche Herausforderung gegen einen fünf Klassen höher spielenden Gegner.
Vor 400 Zuschauern empfing am 18. Juli der TSV Alling den SV Wacker Burghausen auf heimischem Platz. Eine große, selbst gemalte Choreografie sorgte dabei für eine besondere Kulisse. Gegen den klaren Favoriten **zeigte die Mannschaft großen Einsatz, Leidenschaft und mannschaftliche Geschlossenheit**. Für den viel umjubelten Höhepunkt aus Allinger Sicht sorgte Stürmer Maximilian Grolik, der in der 65. Minute den sehenswerten Ehrentreffer erzielte. Dieses historische Pokalspiel und seine besondere Atmosphäre werden dem Verein, dem Trainerteam und der Mannschaft sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.
Jürgen Baur, TSV Fußball

2000 Euro für unsere Grundschüler



Am letzten Schultag vor den Sommerferien konnte der Elternbeirat der Grundschule eine Spende von 2.000 Euro an den Förderverein „Freunde der Grundschule“ überreichen.
Der Betrag stammt unter anderem aus dem Verkaufsstand beim Zirkusprojekt, Schulfasching und unseren Flohmärkten. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt unseren fleißigen Kuchenbäckern. Sie haben mit köstlichen Kuchenspenden maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltungen beigetragen. Herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Engagement diese großzügige Spende möglich gemacht haben!
Das Geld kommt direkt unseren Grundschülern zugute und unterstützt verschiedene Aktionen und Projekte an der Schule. *Alexandra Kuhlenkamp, Elternbeirat GS, Schriftführerin*

Herbstfest für Senioren



Am Dienstag, 15. September haben im gut gefüllten Pfarrsaal die Seniorinnen und Senioren das Herbstfest gefeiert. Höhepunkt war der Auftritt des Alptraum-Duos Mathilde und Ernst Rossmanith: Sie sorgten mit ihren humorvollen Liedern für eine ausgelassene und fröhliche Stimmung.
Ein großes Dankeschön an die Helfer und die fleißigen Bäckerinnen für ihre köstlichen Torten und Kuchen.

Adventsfest für Senioren
Zum Adventsfest am Dienstag, 8. Dezember um 14 Uhr laden wir herzlich ein. Die Kinder der Kolpingsfamilie Alling werden ein Weihnachtsstück aufführen und uns in besinnliche Weihnachtsstimmung bringen.
Jeder ist uns herzlich willkommen. Kommen Sie auch gerne alleine – Sie werden schnell netten Anschluss finden. *Silvia Scheid, Pfarrgemeinderätin*

Altbürgermeister feiert 85. Geburtstag

Eberhard Boerboom besucht zu seinem Geburtstag seine frühere Heimat Alling



Am 8. August feierte Eberhard Boerboom (2. v. r.) seinen 85. Geburtstag. Es gratulierten herzlich (v. l. n. r.) Hermann Dejako (Vorsitzender Seniorenbeirat), Karl Wörl (3. Bürgermeister), Erster Bürgermeister Stefan Joachimsthaler und 2. Bürgermeister Hans Friedl.

Als Erster Bürgermeister lenkte Boerboom während drei Amtsperioden (1984 bis 2002) die Geschicke der Gemeinde. Seinen Ruhestand genießt der sportliche Pensionär am liebsten in den Bergen. Anspruchsvolle Bergtouren, Skitouren und Laufen stehen auf dem Freizeitprogramm.

Er ist immer noch Mitglied in einigen Allinger Vereinen und pflegt eine große Verbundenheit zu seiner früheren Heimatgemeinde. So folgt er gerne jeder Einladung als Ehrengast zu Gemeindefesten und Veranstaltungen. Zu seinem 85. Geburtstag besuchte er seine heutigen Amtskollegen und früheren Weggefährten in Alling: *„Es freut mich immer wieder, diese Wertschätzung in Alling zu spüren.“*

Neuer Vorstand im Kurbel-Club

Unser herzlicher Dank gilt der bisherigen Vorstandschaft für ihr großes Engagement und der geleisteten Arbeit. Wir freuen uns sehr über das entgegengebrachte Vertrauen unserer Mitglieder und darauf, die Zukunft gemeinsam zu gestalten. Mit neuen Ideen, viel Herzblut und einem guten Miteinander möchten wir Tradition bewahren und gemeinsam neue Impulse setzen.

V. l. n. r.: Michael Beischl (Orga-Leitung), André Morath (1. Vorstand), Michael Stecher (2. Vorstand), Julia Stecher (Schriftführerin).
Nicht auf dem Bild: Philipp Schuhbeck (Kassier)



Sommerzeltlager – eine Nacht voller Sport, Spaß und Gemeinschaft



60 Kinder und Jugendliche der verschiedenen Jugendabteilungen des ASV Biburg verbrachten im Juli ein vergnügtes Wochenende – gemeinsam mit den Eltern – beim Sommerzeltlager auf dem Fußballplatz.
Nach dem Aufbau der Zelte wartete am Nachmittag ein sportliches Highlight: Beim Freundschaftsspiel trat die 2. Mannschaft des ASV Biburg gegen das Jugendtrainer-Team an. Mit einem souveränen 10:5 setzte sich das Jugendtrainer-Team durch. Bei Spielen, auf der Hüpfburg und beim Torwandschießen konnten sich die Kinder austoben – oder sich Glitzertattoos machen lassen. Am Abend wurde gemeinsam gegrillt. Bei Würstchen, Stockbrot und Marshmallows über dem Lagerfeuer ließ man den Tag gemütlich ausklingen. Es wurde gelacht, erzählt und noch lange mit den Freunden im Zelt gequatscht und gekichert.
Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen machten sich die Kinder müde und mit vielen schönen Erinnerungen auf den Heimweg.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Trainern, Betreuern und Eltern, die das Sommerzeltlager möglich gemacht haben.

Adelheid Utters-Adam, Schriftführerin ASV

Vui Gaudi beim Ausflug



An einem September-Wochenende war die Katholische Landjugend Biburg auf ihrem Ausflug nach Kirchdorf in Tirol. Nach einer entspannten Busfahrt am Freitag gings Samstagfrüh schwungvoll weiter: Mountaincart fahren. A guads Mittagessen mit einer g'scheiten Aussicht hat auch nicht fehlen dürfen. Am Abend wurde dann noch gegrillt, gefeiert und gemeinsam Spiele gespielt. Sonntagfrüh traten alle 20 „Urlauber" die Heimreise nach Biburg an.



Mit wenig Erfahrung, aber viel Spaß
Beim Stockturnier der Biburger Vereine durften wir natürlich nicht fehlen. Trotz wenig Erfahrung und zwischenzeitlicher Besorgnisse erreichten wir stolz den 4. Platz von sechs Teilnehmern.

Erntedank
Nach dem Erntedank-Gottesdienst konnten wir reichlich gesegnete Minibrote verkaufen. Den Erlös haben wir an die Kirche gespendet.
Nach der Kirche ließen wir es uns beim Obern Wirt bei einem gemeinsamen Mittagessen gut gehen.

Franziska Grätz, Schriftführerin

NATÜRLICH ALLING

Aus dem Gemeindewald
Junge Bäume brauchen Hilfe



In Allings Gemeindewald wird viel für den Klimawandel-tauglichen Wald getan! Im August stand die Pflege einer jungen Forstkultur an.

Die Freiwilligengruppe „Lustige Baumpflanzer“ hat Jungbäume von Gräsern und Stauden befreit, damit sie wieder ausreichend Licht und Platz für eine gesunde Entwicklung haben.
Die Fachleute vom AELF (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) Fürstenfeldbruck erklären: *„Mit dem Pflanzen der Bäume allein ist es nicht getan: Damit sich die jungen Bäume gegen schnell wachsende Gräser, Brombeeren und andere Konkurrenzpflanzen behaupten können, müssen sie in den ersten Jahren regelmäßig gepflegt werden. Durch das Freischneiden erhalten sowohl die gepflanzten als auch die zusätzlich natürlich aufgegangenen Bäume wieder ausreichend Licht und Platz und können sich besser entwickeln. So entsteht Schritt für Schritt ein standortgerechter und widerstandsfähiger Mischwald für die Zukunft.“*

SCHÜTZEN-VER. BIBURG 1922

Grillfest als Dankeschön an die Mitglieder



Mathias Lampl beim Grillen

Ein geselliger Abend, gutes Essen und vor allem ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder: Am 11. Juli fand im Bürgerhaus in Biburg das Grillfest des Schützenvereins statt.
Mit diesem Fest wollte sich die Vorstandschaft bei allen Mitgliedern für ihr langjährige Treue, ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Besonders die Teilnahme an den Rundenwettkämpfen sowie die Mithilfe beim Blütenfest sind ein wichtiger Beitrag zum Vereinsleben. Ohne die vielen fleißigen Helfer wäre die Durchführung des Blütenfestes in dieser Form nicht möglich.
Das Grillfleisch wurde von unserem Ehrenmitglied Ernst Schmidt anlässlich seines runden Geburtstags gestiftet. Viele Mitglieder steuerten selbstgemachte Salate und Nachspeisen bei und sorgten damit für ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Buffet.
Ein herzliches Dankeschön allen Spendern und Helfern, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben.

90. Geburtstag von Ernst Schmidt



Lukas Kistler (1. Schützenmeister), Ernst Schmid und Benedikt Heimrath (2. Schützenmeister).

Ernst Schmid ist mit 90 Jahren noch aktiver Schütze und nimmt regelmäßig an den Schützenübungen teil. Mit seiner Verbundenheit zum Verein und seiner Freude am Schießsport ist er ein Vorbild für die gesamte Vereinsgemeinschaft – für Jung und Alt.
Zu seinem besonderen Jubiläum überreichten der 1. Schützenmeister Lukas Kistler und 2. Schützenmeister Benedikt Heimrath einen Geschenkkorb und gratulierten herzlich zu seinem Ehrentag.
Die Vorstandschaft und alle Mitglieder wünschen Ernst Schmid weiterhin vor allem Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreis der Schützen. Gleichzeitig bedankt sich der Verein herzlich für seine großzügige Spende zum Grillfest.

Monique Esnouf, Schriftführerin
Schützen „Bei der Burg“ Biburg

Neue Räume für die BRK-Kinderkrippe ermöglichen breiteres Angebot für Familien



Viel Platz zum Spielen und Entdecken: Der neu gestaltete Spielgarten für die Krippenkinder.

Ein Haus voller Leben:
Nach dem Umbau des ehemaligen Kindergartens erweitert sich das Angebot der BRK-Kinderkrippe „Allinger Biberl" um drei neue Gruppenräume. So entstehen zusätzliche Krippenplätze für Familien in der Gemeinde. Seit September 2026 ziehen die ersten Kinder ein und füllen die neuen Räume mit Leben, Lachen und gemeinsamen Erlebnissen.

Flexible Betreuungsmodelle
Als Träger legt der BRK-Kreisverband Fürstenfeldbruck großen Wert auf eine familiennahe, bedarfsgerechte und inklusive Betreuung.
Aus verschiedenen Betreuungsmodellen können Familien das passende Angebot wählen. Insgesamt gibt es 24 Betreuungsplätze:

- 12 Plätze mit Betreuung an drei Tagen pro Woche für jeweils sechs Stunden
- 12 Plätze mit Betreuung an zwei Tagen pro Woche für jeweils sechs Stunden

Außerdem kann eine Betreuung an drei Tagen pro Woche mit jeweils sieben Stunden gewählt werden. Für Kinder mit besonderem Förderbedarf stehen zusätzlich zwei Integrativplätze zur Verfügung.
Mit dem erweiterten Angebot können Familien eine Betreuung finden, die zu ihrem Alltag passt.

Interessierte Eltern können sich gerne persönlich zu den verschiedenen Betreuungsmodellen beraten lassen beim Träger der Krippe: **Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 4004-42.**

75 Jahre Marktmusikkapelle Lannach

Allinger Delegation feiert in der Partnergemeinde

In Allings Partnergemeinde Lannach in der Steiermark gab es Grund zum Feiern: Die Marktmusikkapelle Lannach besteht seit 75 Jahren!

Zum Jubiläum hatten die Lannacher die Blaskapelle Alling e.V. eingeladen. Als Mitglied der Blaskapelle und Gemeinderat war auch Andreas Lang mit dabei. Begleitet wurde er von Allings Erstem Bürgermeister Stefan Joachimsthaler, zweitem Bürgermeister Hans Friedl und Gemeinderatsmitglied Walter Herz. Sie alle pflegen seit vielen Jahren herzliche Freundschaften und rege Kontakte in die österreichische Partnergemeinde.
Dass die Blaskapelle Alling mit einer so starken Delegation vertreten war, freute Bürgermeister Joachimsthaler ganz besonders: *„Eine Partnerschaft zwischen Gemeinden lebt nicht von Urkunden oder offiziellen Terminen – sie lebt von den Menschen, die sich begegnen, miteinander feiern und Freundschaften pflegen. Musik verbindet dabei besonders!"*
Und so musizierten Lannacher und Allinger gemeinsam – getragen von der Freude an der Musik, der Gemeinschaft und der langjährigen Freundschaft. Oder, um es mit den Worten des Lannacher Bürgermeisters Sepp Niggas zu sagen: *„A Wahnsinn, wie ihr g'spuit hobt's!"*
Als passendes Gastgeschenk aus Bayern hatten die Allinger ein Augustiner-Bierfass samt Schlegel im Gepäck. Damit hieß es – noch vor dem Beginn der Münchner Wiesn – auch in der Steiermark: „O'zapft is!" So konnte gemeinsam und fröhlich auf 75 Jahre Marktmusikkapelle Lannach angestoßen werden.



Lannachs Bürgermeister Josef Niggas (links), Allings Erster Bürgermeister Stefan Joachimsthaler (3. v. l.) und 2. Bürgermeister Hans Friedl (4. v. l.) und Vorstand der Blaskapelle Alling Robert Sauer (rechts) überreichen der Marktmusikkapelle Lannach das Gastgeschenk: ein Augustiner Bierfass!

Nächster Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Gemeindeblattes erscheint voraussichtlich in der Kalenderwoche 52/2026. Beiträge sind bis spätestens Mittwoch, 2. Dezember 2026 abzugeben bei Andrea Binder in der Gemeinde Alling, Tel. 08141 379490-151 oder E-Mail: binder@alling.de.

Das aktuelle Mitteilungsblatt ist auch einzusehen auf unserer Homepage: www.alling.de.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit
KTV-Kindertheater „Wie Puck Weihnachten rettet“



Der KTV präsentiert diese unterhaltsame **Weihnachtsgeschichte** voller Spannung, Humor und jeder Menge Interaktion.
Gemeinsam mit den Weihnachtselfen **Puck** und **Mickey** können die Kinder helfen, Weihnachten zu retten. Denn die Eisprinzessin und ihre Gehilfen setzen alles daran, das Weihnachtsfest für immer ausfallen zu lassen.
Liebevoll gestaltete Kostüme, ein fantasievolles Bühnenbild und viele lustige Momente entführen die kleinen und großen Zuschauer in ein zauberhaftes Weihnachtswunderland – zum Mitfiebern, Mitmachen und Lachen.

Die **Vorstellungen** sind am Freitag, 20. und Samstag, 21. November jeweils um 15.00 Uhr und am Sonntag, 22. November um 11.00 Uhr im Bürgerhaus Alling.

Der **Kartenvorverkauf** beginnt bereits am 26. Oktober – wegen der Herbstferien früher als gewohnt – und erfolgt **ausschließlich online** unter www.ktv-alling.de.

Gerd Gügel

Sommerfest und Familientag

Im August feierten die Blumen- und Gartenfreunde ihr Sommerfest im wunderschönen Garten von Josef Kandler. Bei deftig Gegrilltem und einem köstlichen, reichhaltigen Salatbuffet konnten es sich die Gäste so richtig gut gehen lassen. Ein besonderes Highlight war die selbstgemachte Pizza des Hausherrn, bevor später noch eine leckere Nachspeise den gemütlichen Nachmittag abrundete. Ein rundum gelungenes Fest in geselliger Runde!

Frisch gepresster Apfelsaft
Auch unser **Familientag mit Apfelsaftpressen** auf dem Kandler-Hof ist inzwischen zu einer schönen Tradition geworden. Vor allem für die Kinder ist es jedes Jahr aufs Neue ein Erlebnis zu verfolgen, wie aus den selbst gesammelten Äpfeln Schritt für Schritt frischer Apfelsaft entsteht. Rund **70 Liter köstlicher Apfelsaft** konnten in diesem Jahr gepresst werden. Nach getaner Arbeit gab es zur Stärkung für alle noch eine herzhafte Portion Leberkäse.

Neu:
Die Blumen- und Gartenfreunde auf Instagram
Seit diesem Jahr sind wir auch auf Instagram aktiv! Unter **@blumen_gartenfreunde_biburg** geben wir Einblicke in unser Vereinsleben, berichten über Aktionen und Veranstaltungen und teilen schöne Momente aus unserem Vereinsalltag. Schauen Sie gerne vorbei und folgen Sie uns – wir freuen uns über viele neue Follower!

Kartoffelpapst kommt nach Biburg
Am **Freitag, 13. November kommt der „Kartoffelpapst“ Christian Müller nach Biburg**. Freuen Sie sich auf einen interessanten und sicherlich unterhaltsamen Abend rund um die Kartoffel. Weitere Informationen zum Programm und Veranstaltungsort werden noch bekannt gegeben.

Angela Pschorr



Start in die Schießsaison 2026/27

Am 18. September starteten wir die neue Saison mit Oktoberfestschießen und Königschießen. Nach Grillwürstl und Sauerkraut, Brezn und Bier folgte die Siegerehrung sowie die Proklamation der neuen Schützenkönige.

Wertung Oktoberfestschießen
Freistehend
1. Platz: Melina Contro, 9,0 Teiler
2. Platz: Daniel Müller, 99,3 Ringe
3. Platz: Alexander Belegante, 26,8 Teiler

Aufgelegt
1. Platz: Hans Niklas, 5,1 Teiler
2. Platz: Rudolf Ullmer, 191,6 Ringe
3. Platz: Siegfried Schuler, 14,2 Teiler

Schützenkönige
Neuer Schützenkönig wurde mit einem 87,5-Teiler Herbert Berndt.
Zweite und somit Vizekönigin wurde Melina Contro mit einem 90,6-Teiler.
Als Dritter konnte sich Alexander Belegante mit einem 282,0-Teiler durchsetzen.

Die Jugend hat eine neue Königin: Sonina Dória, Vizekönigin wurde Valentina Janik und Dritter wurde Lukas Pfannes.

Interessiert euch der Schießsport? Schaut vorbei!
Schießabend ist jeden Freitag ab 19.00 Uhr im Schützenheim/Sporthalle
Jugendtraining jeden Montag ab 18.30 Uhr

Andrea Büttner-Sauer, 1. Schriftführer



V. l. n. r.: Lukas Pfannes, Sonina Dória, Valentina Janik, Peter Büttner (1.Schützenmeister)



V. l. n. r.: Jakob Vogt, Sonina Dória, Rudolf Ullmer, Frauke Kahl, Siegfried Schuler, Alexander Belegante, Daniel Müller, Hans Niklas



V. l. n. r.: Herbert Berndt, Alexander Belegante (nicht auf dem Bild Melina Contro)

Erdbeerblüten entdecken den Wald



Die Krippenkinder der Gruppe „Erdbeerblüten“ im Kinderhaus Blütenburg begaben sich auf einen spannenden Ausflug in den Wald. Allerhand zu erkunden gab es dort. Die Kinder konnten die Natur mit allen Sinnen entdecken und kleine Abenteuer am Wegesrand erleben. Auf dem Heimweg bestaunten sie noch die schönen cremeweißen Biburger Charolais-Rinder.

Melanie Reisner, Ebr. Kinderhaus Blütenburg

BERND SONNENBERG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
GÄRTNERMEISTER



- Neubau
- Neuanlagen von Hausgärten
- Teich- und Anlagenbau
- Pflasterarbeiten und Zäune
- Gartenrenovierung

Hartstraße 33 · 82239 Alling · Handy 01 71 / 4 96 58 55
Tel. 0 81 41 / 3 57 38 22 · Fax 0 81 41 / 3 57 37 78
E-Mail: bernd.sonnenberg@gmx.de

HaarfiX SONST NIX !!!
ohne Anmeldung



Sie finden uns:
Hauptstr. 45, 82223 Eichenau, Tel. 08141-538853
Dornierstr. 3, 82178 Puchheim, Tel. 089-803775 im **IkarusCenter**
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von
8.30 - 18.30 Uhr



küchen studio titze
Hoflacher Str. 26 - 82239 Alling





Frauke Kahl
Visagistin / Kosmetikberaterin
Bodyforming / Cellulitereduktion
Wimpernextensions

Nailstylistin
erfolgreich seit 25 Jahren
Tel. 08141/70905 0176/30313193
Hirtenstr. 5 / 82239 Alling

Termine nach Vereinbarung
individuelle, professionelle Kundenberatung mit hochqualifizierten Produkten und Techniken – Qualität statt Quantität · Rentner- / Azubi- / Schülerrabatte

seit 25 Jahren für meine Kundinnen

MALER OBST GmbH
Unser Team macht den Unterschied
ANSTRICH – FASSADENBESCHICHTUNG – TAPEZIER-
SCHNELLDIENST – BODENBELÄGE – WÄRMEDÄMMUNG

MALER und LACKIERER INNUNGSFACHBETRIEB

Maler Obst GmbH
Geschäftsführer Frank Formella
82239 Alling-Holzkirchen · Schabweg 4
Tel. 0 81 41 / 88 90 46 · www.maler-obst.de
E-Mail maler.obst@t-online.de



HAUSVERWALTUNG

Jetzt kostenlos beraten lassen!

Wir übernehmen alle Aufgaben rund um Ihre **Miet- und WEG-Verwaltung.**

Am Hartholz • Alling • immobilien@vilgertshofer.com • 08141-82792-09

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.

Nähere Infos bei Andrea Binder
in der Gemeinde Alling,
Tel. 08141 379490-151 oder
E-Mail binder@alling.de.

MARKUS JÄGER
Ihr Dachdeckermeister
• Dachdecker- und Spenglerarbeiten
• Wärmedämmung
• Dachfenster
• Flachdächer
• Abdichtungen
Pfarrgasse 1 · Alling · Tel. 08141-80 000 · Fax 08141-80 066

BK DACHDECKEREI KRASNIQI GmbH Meisterbetrieb
DACHDECKEREI · SPENGLEREI · ABDICHTUNGSTECHNIK
Ammerseestraße 19 · 82239 Alling
Tel. 0 81 41/35 51 0 66
www.dachdeckerei-krasniqi.de

STAPELFELDT
Spenglerei & Bedachung
Am Hartholz 5 · 82239 Alling
Telefon: 08141 70431
E-Mail: info@stapelfeldt-daecher.de
www.stapelfeldt-daecher.de

Brennwert- und Solartechnik
Zarfl Heizungsbau
Meisterbetrieb
Heizung - Sanitär - Gas
Öl- und Gasfeuerungen
Wartungsdienst
Zarfl Heizungsbau GmbH
Meisterbetrieb
Angerstraße 28, 82239 Biburg
Telefon 08141 43914
Telefax 08141 43723
Heizungs-Notdienst Tel. 0170 9611069

Immobilienverkauf einfach sicher!
Ihre Immobilienvermittlerin für Alling, Emmering und Eichenau.

Katharina Niedermeier
Tel. 08141/407-9770
Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de
Sparkasse Fürstenfeldbruck
Maklertätigkeit erfolgt in Vertretung der
Sparkassen Immobilien Vermittlungs-GmbH

stadtwerke fürstenfeldbruck
100 % Ökostrom
Einfach konsequent
Jetzt wechseln:
ökostrom-ffb.de
Einfach für Sie nah.



Herbst-Spezial
Viele Essgruppen stark reduziert!
Z.B.Essgruppe KASAR aus Teakholz massiv. 200x100cm mit 5 Stühlen
Solange der Vorrat reicht!
IDEE & WOHNEN
Home & Lifestyle
HEREINSPAZIERT: Do & Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr
Griesstraße 1 · 82239 Alling
www.ideeundwohnen.de
IDEE & WOHNEN Einrichtungs-GmbH · Tel. (0 81 41) 890 19 04